

Kunstblatt 1923

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art**

Band (Jahr): - **(1923)**

Heft 10-12

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ammann Eugen, Basel, «Blumen»; Berger Hans, Genève, «Portrait»; Blanchet Alex., Genève, «Portrait»; Bolens Ernest, Basel, «Cassis»; Brack Max, Gwatt, «Bauer»; Diserens Albert, Lausanne, «Les vieilles maisons»; Kündig Reinhold, Hirzel, «Landschaft»; Martin Eugène, Genève, «Le Quai»; Mülli Rudolf, Zürich, «Portrait M. Sch.»; Surbek Viktor, Bern, «Landschaft»; v. Tschärner Joh., Zürich, «Intérieur»; Wyler Otto, Aarau, «Herbst in den Bergen»; Zaccheo Ugo, Minusio, «Cimalmotto»; Hubacher Hermann, Zollikon, «Badende» (Bronze).

Die Ankäufe des Bundes belaufen sich insgesamt auf Fr. 21 100.—. Wir sind dem Chef des Departements des Innern und seinen Kollegen im Bundesrat zu Dank verpflichtet für das Interesse, das sie an unserer Ausstellung in Bern reichlich betätigt haben.

Kunstblatt 1923.

Das Kunstblatt 1923, das wir bekanntlich Cuno Amiet zu verdanken haben, kann infolge einer nun glücklicherweise behobenen Erkrankung des Künstlers erst in den nächsten Tagen fertiggestellt werden. Die Zusage an unsere Passivmitglieder und die Sektionspräsidenten dürfte immerhin noch vor Weihnachten erfolgen.

Unsere Publikationen.

Die diesjährige Generalversammlung in Luzern hat, wie hier bereits mitgeteilt wurde, den Beschluss gefasst, es solle anstatt der bisherigen «Schweizerkunst» ein illustriertes Jahrbuch und daneben eine Anzahl lediglich für die Aktivmitglieder bestimmte «Mitteilungen» (Bulletins) publiziert werden. Das in Vorbereitung stehende Jahrbuch wird den Aktiv- und Passivmitgliedern voraussichtlich nach der Generalversammlung 1924 zugestellt werden. Mit vorliegender Nummer erscheint die «Schweizerkunst» in ihrer bisherigen Form zum letztenmal.
